



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 28.09. bis 29.09.2021

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Wittenberg)

Am Dienstag wurde auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Vockerode und Dessau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 5450 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h wurden 83 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 171 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Dienstag wurde in der Ortslage Kochstedt eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 67 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h wurden 2 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 49 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Dienstag wurde auf der B 185 in Dessau-Roßlau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 1063 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 38 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 161 km/h.

- überladener Kleintransporter -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Dienstag wurde ein Kleintransporter auf der BAB 9 Höhe Anschlussstelle Thurland festgestellt, welcher augenscheinlich überladen war. Nach einer Wägung konnte eine Überladung von 18 % festgestellt werden. Des Weiteren führte der Fahrer unzureichende Unterlagen zur Einhaltung der Sozialvorschriften.

Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall mit schwerverletzter Person -

(Landkreis Wittenberg)

Am 29.09.2021 um 00:29 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Fahrtrichtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Coswig und Köselitz.

Ein 62-jähriger Fahrer eines Sattelzuges befuhr die rechte Fahrspur und kam aus bisher ungeklärter Ursache rechts von der Fahrbahn ab. Er fuhr in den Straßengraben, kippte auf die Fahrerseite und kam auf Grünstreifen und Standstreifen zum Stehen. Der Fahrer wurde mit Hilfe der Feuerwehr aus dem Fahrzeug geborgen und schwerverletzt ins Krankenhaus verbracht. Der Gesamtschaden beträgt ca. 85.000,- €.

Die Bergungsarbeiten sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen. Der Standstreifen ist gesperrt.

Kriminalitätsgeschehen

- Ladungsdiebstahl -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 29.09.2021 um 00:45 Uhr wurde im Rahmen der Streifenförtigkeit der Angriff auf einen Sattelzug auf der Rastanlage Köckern der BAB in Richtung Berlin bekannt.

Unbekannte Täter beschädigten Vorhängeschloss und Plombe eines Sattelauflegers und verschafften sich somit Zugang zur Ladung. Es wurde keine Ladung entwendet.

Später wurde bekannt, dass ein weiterer Lkw angegriffen wurde. Bei dem zweiten Lkw wurde die Plane aufgeschlitzt um sich somit Zugang zur Ladung zu verschaffen. Die unbekanntes Täter entwendeten 6 Autobatterien. Der Schaden beträgt ca. 800,- €.